

15. März 2012, Nr. 13/2012, AZ 29150

## Osnabrücker Klima-Schul-Wald: Initialzündung für Niedersachsen

Naturschutzstiftung und Stiftung Zukunft Wald pflanzen  
Schulwälder – DBU: für landesweites Projekt 75.000 Euro

**Belm. „2012 Bäume für den Klimaschutz“: Unter diesem Motto startete heute die Aufforstung eines rund zwei Hektar großen Klimawaldes in Belm-Powe als Pilotprojekt für weitere vergleichbare Aktionen in Niedersachsen. In Zusammenarbeit mit der Stiftung Zukunft Wald initiierte und organisierte die Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück dort das Pflanzen eines Schulwaldes. Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) fördert das landesweite Projekt mit 75.000 Euro. Der junge Forst in Osnabrück wird dem Gymnasium Carolinum nun 30 Jahre lang als „grünes Klassenzimmer“ zur Verfügung stehen.**

**Ansprechpartner**  
Franz-Georg Elpers  
- Pressesprecher –  
Johannes Graupner  
Eva Ziebarth  
Anneliese Grabara

**Kontakt DBU:**  
An der Bornau 2  
49090 Osnabrück  
Telefon: 0541|9633521  
Telefax: 0541|9633198  
presse@dbu.de  
[www.dbu.de](http://www.dbu.de)

„Es ist wichtig, die jungen Menschen über die klimatischen Veränderungen aufzuklären und ihnen zu zeigen, wie man unsere Umwelt nachhaltig pflegen und schützen kann“, so Dr. Winfried Wilkens, Geschäftsführer der Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück. „Den neu gepflanzten Schulwald können die Schüler und Lehrkräfte nun nutzen, um die Zusammenhänge im Ökosystem zu verstehen und die im Wald lebenden Tiere und Pflanzen besser kennenzulernen.“

Rund 30 Schülerinnen und Schüler der Klasse 7 des Gymnasiums Carolinum waren dabei, als der erste Spatenstich für ihr neues „grünes Klassenzimmer“ gesetzt wurde. Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde, Generalsekretär der DBU, freute sich über den Einsatz der jungen Leute: „Es ist schön zu sehen, dass das Thema Klimaschutz nicht nur im Klassenraum besprochen wird, sondern dass die Schüler auch selbst Hand anlegen und so dem Klimawandel entgegenwirken. Das unterstützen wir ausdrücklich.“

„Das Anlegen eines einzigen Waldes allein reicht nicht, um den klimatischen Veränderungen entgegenzuwirken. Wir sind landesweit engagiert und pflanzen an verschiedenen Orten in Niedersachsen weitere Schulwälder“, weitete Franz Hüsing, Direktor der Stiftung Zukunft Wald, die Dimension des Pilotprojektes auf ganz Niedersachsen aus. Hüsing hatte im Internationalen Jahr der Wälder 2011 das Projekt „Schulwälder gegen Klimawandel

– Pflanz nicht Worte, sondern Bäume! – Schulwälder für Generationen“ initiiert.

Das ländlich gelegene Grundstück in Osnabrück, das in Zukunft als Freilandlabor und „grünes Klassenzimmer“ dienen wird, wurde unentgeltlich vom Bischöflichen Stuhl zu Osnabrück zur Verfügung gestellt. In den kommenden Tagen werden die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Carolinum, der Johannes-Vincke-Schule Belm und der Gesamtschule Schinkel dort heimische und standortgerechte Laubbäume pflanzen. Mitarbeiter des Waldpädagogikzentrums Ahlhorn und der Bezirksförsterei Belm-Rulle-Wallenhorst werden sie dabei unterstützen. Viele der an der Aktion beteiligten Jugendlichen wurden im vergangenen Jahr zu Klimabotschaftern ausgebildet. Ihr Wissen können sie nun in das Projekt einfließen lassen. Näheres zum Projekt „Schulwälder gegen Klimawandel“ unter <http://zukunftwald.de/projekte/schulwalder-gegen-klimawandel/>.

Lead **592** Zeichen mit Leerzeichen

Resttext **2.262** Zeichen mit Leerzeichen

**Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter [www.dbu.de](http://www.dbu.de)**

**Ansprechpartner für**

**Fragen zum Projekt:**

Uta Stechmann

Landkreis Osnabrück

Pressestelle

Telefon: 0541/5012261

Telefax: 0541/50162261

E-Mail: [uta.stechmann@](mailto:uta.stechmann@Lkos.de)

Lkos.de